

## Wolfsschäden von 114 000 Franken

Sitten | 22 Wölfe sind in den vergangenen zehn Monaten im Wallis unterwegs gewesen. Laut dem Wolfsmonitoring des Kantons wurden über 300 Nutztiere von ihnen gerissen. Im Oberwallis wurden dabei zwischen Januar und Ende Oktober 82 Nutztiere gerissen, davon 55 auf den Alpen und 27 auf den Frühjahrs- und Herbstweiden. Im Mittel- und Unterwallis wurden 220 Nutztiere gerissen. Hier waren es 172 Tiere auf den Alpen und 48 auf den Frühjahrs- und Herbstweiden, wie der Kanton Wallis am Mittwoch weiter mitteilte. Gemäss der Beurteilung der Herdenschutzfachstelle wurden 65 Nutztiere in geschützten, 52 in nicht schützbaren und 185 in ungeschützten Situationen gerissen. Der bisher beurteilte Schaden der Risse, inklusive der angefallenen Tierarztkosten, belaufe sich auf 113 624 Franken. Der Bund beteiligt sich laut Mitteilung mit 80 Prozent am Umfang des ausbezahlten Schadens. Ende 2020 befinden sich im Wallis zwei bestätigte Wolfsrudel. sda